

Zur besseren Ansicht öffnen Sie bitte die [Webversion](#).

Kulturletter

Düsseldorf Nähe trifft Freiheit

Das Kulturamt informiert



Liebe Künstler*innen, liebe Kulturakteur*innen, liebe Kulturinteressierte,

der Herbst steht vor der Tür und das erste Wochenende der **Kunstpunkte** liegt bereits hinter uns. Eine weitere Gelegenheit, die Ateliers der Düsseldorfer Künstler*innen im südlichen Teil der Stadt zu entdecken, bietet sich am kommenden zweiten Kunstpunkte-Wochenende (21./22. September).

In dieser Septemбераusgabe des Kulturletters freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass das Wissensformat **Der kurze Dienstweg** in der zweiten Jahreshälfte 2024 mit neuem Programm fortgesetzt wird.

Im Oktober erwartet Sie eine Vorstellung der Projektförderung der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultureller Zentren NRW (Soziokultur NRW) im Rahmen von **FOKUS Förderung**.

Wie gewohnt finden Sie auch diesmal wieder aktuelle Fördermöglichkeiten und Ausschreibungen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Das sind die Themen dieser Ausgabe:

Aktuelles

[Der kurze Dienstweg: Das Programm für das zweite Halbjahr 2024](#)

[FOKUS Förderung am 9. Oktober 2024 mit Soziokultur NRW](#)

[Geführte Atelierbesuche während der Kunstpunkte](#)

["UND JETZT? Orientierung nach dem Kunststudium" - Blockseminar im LaB K](#)

[Green Culture Anlaufstelle: Neuausgabe der Sprechstunde](#)

[Crowd Impact: Webinar zur Erfassung der Publikumsmobilität](#)

[Kulturelle Bildung und Teilhabe: Antrag auf Gewährung eines Zuschusses aus dem Kulturretat der Landeshauptstadt Düsseldorf](#)

Fördermöglichkeiten und Ausschreibungen

[Bildende Kunst: VG Bildkunst - BG II \(Fotografie, Illustration, Design\)](#)

[Darstellende Künste: Berthold Leibinger Stiftung - Theater im öffentlichen Raum](#)

[Digitalisierung: Aventis Foundation - Digitale Experimente](#)

[Musik: Ruhrtriennale - Mortier Next Generation Award 2025](#)

[Musik: Initiative Musik - Künstler*innenförderung und Livemusikförderung](#)

[Literatur: Deutscher Literaturfonds - Arbeitsstipendien für Autoren](#)

[Internationales: Culture Moves Europe - Individuelle Mobilität](#)

[Internationales: Cultural Bridge \(Kulturbrücke\)](#)

[Internationales: Goethe-Institut Frankreich & Institut français Deutschland - Unternehmen-START](#)

[Spartenübergreifend: Landesförderprogramm 2.000 x 1.000 Euro für das Engagement](#)

Aktuelles



Der kurze Dienstweg: Das Programm für das zweite Halbjahr 2024

Der kurze Dienstweg ist das Wissensformat des Kulturamtes der Landeshauptstadt Düsseldorf und richtet sich spartenübergreifend an Künstler*innen und Kulturakteur*innen aus Düsseldorf. Es findet in regelmäßigen Abständen an unterschiedlichen Orten statt und greift Themen auf, die bei der Professionalisierung und Qualifizierung in künstlerisch-kulturellen Bereichen unterstützen. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Das Programm startet mit einem Seminar zum Thema mentale Stärke von Künstler*innen. Anschließend wird das Thema Nachhaltigkeit aus dem ersten Halbjahr erneut im Rahmen zweier digitaler Veranstaltungen aufgegriffen. Den Abschluss bildet ein Design Thinking Workshop.

Die Veranstaltungen im Überblick:

1. Oktober: Resilienz, Grit, Flexibilität – Die mentale Stärke von Künstler*innen

18. November: Von naheliegend bis innovativ – wie Kultur nachhaltiger wird Teil 1 (N.N. und atelier automatique)

19. November: Von naheliegend bis innovativ - wie Kultur nachhaltiger wird Teil 2 (Nationaltheater Mannheim und Orange Blossom Special Festival)

5. Dezember: Einführung in Design Thinking

FOKUS Förderung am 9. Oktober 2024 mit Soziokultur NRW

FOKUS Förderung. Einmal im Monat. Eine Stunde. Digital. Bei der digitalen Veranstaltungsreihe zu kulturbezogenen Fördermöglichkeiten des Kulturamtes Düsseldorf lernen Sie jeweils eine ausgewählte Fördermöglichkeit kennen.

Am Mittwoch, **9. Oktober 2024 von 15 bis 16 Uhr**, stellen die Referent*innen Carsten Nolte und Lea Hahn das Programm *Allgemeine Projektförderung und Transkultur* vor. Mit Mitteln des Landes NRW fördert Soziokultur NRW qualitätsvolle Projekte vor allem aus der freien soziokulturellen Szene in Nordrhein-Westfalen ebenso wie die transkulturelle Projektarbeit.

[Hier](#) erhalten Sie weitere Infos und können sich anmelden.



SOZIO KULTUR NRW

Landesarbeitsgemeinschaft
Soziokultureller Zentren NRW e.V.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Geführte Atelierbesuche während der Kunstpunkte

Nachdem das erste Kunstpunkte-Wochenende (14./15. September 2024) ein voller Erfolg war, möchten wir Sie gerne auch auf das interessante Angebot der geführten Atelierbesuche während des Kunstpunkte Wochenendes am **21./22. September 2024** aufmerksam machen. Die kostenlosen Atelierführungen werden von Künstler*innen sowie Kulturakteur*innen durchgeführt, sie dauern rund zwei Stunden und finden zu Fuß statt. Dabei gibt es interessante Informationen zu den einzelnen Kunstpunkten und spannende Einblicke in die Arbeit der Künstler*innen. Die Anmeldung erfolgt online über die Kunstpunkte [Webseite](#).

"UND JETZT? Orientierung nach dem Kunststudium" - Blockseminar im LaB K

Das LaB K bietet gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern der großen Kunsthochschulen in NRW zum zweiten Mal ein umfassendes Blockseminar zur Orientierung nach dem Kunststudium für Absolvent*innen der letzten drei Abschlussjahrgänge (2022-24) an. Vom **01. bis 02. Oktober 2024** erwarten Sie Informationen und Diskussionen zu allen Bereichen, die den Start in die Selbstständigkeit als Freischaffende erleichtern. Weitere Infos erhalten Sie [hier](#).

Green Culture Anlaufstelle: Neuausgabe der Sprechstunde

Ab September 2024 bietet die Green Culture Anlaufstelle eine aktualisierte Sprechstunde mit neuen Themen und erweiterten Terminen an. Diese richtet sich an Kulturakteur*innen, die Unterstützung in Fragen zur ökologischen Nachhaltigkeit suchen, von ersten Schritten bis hin zu spezifischen Themen. Die Sprechstunde dient als Initialberatung, um Anliegen strukturiert und zielgerichtet im Rahmen verfügbarer Ressourcen zu bearbeiten. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen und Gruppen aus allen Kultursparten. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Crowd Impact: Webinar zur Erfassung der Publikumsmobilität

Die Erfassung der Mobilitätsemissionen der Besucher*innen ist ein wichtiger Bestandteil, um Daten für die eigene Klimabilanz zu erhalten. Das kostenfreie Webinar beschäftigt sich mit der Frage, wie die Mobilität des Publikums erfasst werden kann. Nach zwei Jahren Erfahrung in der Durchführung solcher Erhebungen teilt Crowd Impact nun ihr Wissen. Welche Werkzeuge und Methoden sind erforderlich und welche Regeln gelten bei Befragungen zur Anreise vor Ort? Im Anschluss an die Termine gibt es offene Fragerunden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kulturelle Bildung und Teilhabe: Antrag auf Gewährung eines Zuschusses aus dem Kulturretat der Landeshauptstadt Düsseldorf

Städtisches Programm „Jugend, Kultur und Schule“

Das städtische Programm wird gemeinsam von Kulturamt und Amt für Schule und Bildung umgesetzt. Beteiligen können sich Künstler*innen der verschiedenen Sparten, Kulturinstitute und Schulen aller Schulformen. In der Umsetzung sind zwei Projektformate möglich: 40 Einheiten à 90 Minuten oder 20 Einheiten à 90 Minuten. Der Projektantrag kann von Künstler*innen oder einem Kulturinstitut gemeinsam mit einer konkreten Schule oder für die Umsetzung in einzelnen Schulformen gestellt werden. Die Antragsfrist endet am **9. November 2024** für Projekte im Schuljahr 2025/26. Ansprechpartnerin ist [Bettina Kratzsch](#). Weitere Informationen und das digitale Antragsformular finden Sie [hier](#).

Düsseldorfer Modell. Künstler*innen in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich

Das Düsseldorfer Modell hat das Ziel, professionelle künstlerische Bildungsangebote in die Offenen Ganztagschulen zu integrieren. Künstler*innen aller Sparten, die in das Verfahren aufgenommen werden möchten, können sich bis **2. Dezember 2024** beim Kulturamt bewerben. Ansprechpartnerin ist [Bettina Kratzsch](#). Weitere Informationen und das Antragsformular sind [hier](#) zu finden.

Fördermöglichkeiten und Ausschreibungen

Bildende Kunst: VG Bildkunst - BG II (Fotografie, Illustration, Design)

Die Kulturförderung der VG Bild-Kunst für Projekte der Berufsgruppe II (Fotografie, Illustration, Design) wird wieder fortgesetzt. Nächster Einreichtermin ist der **15. November 2024**.

Projektförderung

Antragsberechtigt sind nur Mitglieder der BG II, die in den letzten fünf Kalenderjahren mindestens eine Ausschüttung durch die VG Bild-Kunst erhalten haben. Beantragt werden können Zuschüsse zu zeitlich und inhaltlich abgrenzbaren Vorhaben in den Bereichen Fotografie, Illustration, Grafik und Design, sofern diese Vorhaben auf die Erstellung visueller Werke aus den genannten Bereichen zielen.

Publikationsförderung

Antragsberechtigt sind Mitglieder der BG II. Gefördert werden Publikationen aus dem genannten Bereich (zum Beispiel Publikation eines Buches oder

anderer (digitaler) Medien, aber auch Symposien oder Ausstellungen, die in eine Publikation münden).

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Darstellende Künste: Berthold Leibinger Stiftung - Theater im öffentlichen Raum

Mit der diesjährigen Ausschreibung der Förderlinie *Theater im öffentlichen Raum* möchte die Berthold Leibinger Stiftung demokratiestärkende Theaterinterventionen im öffentlichen Raum fördern, die einen klar erkennbaren Bezug zu den Themen "jüdisches Leben in Deutschland heute, Zivilcourage und Erinnerungskultur" aufweisen. Die Ausschreibung läuft bis zum **26. November 2024**. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Institutionen mit Sitz in Deutschland. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Digitalisierung: Aventis Foundation - Digitale Experimente

Mit der Förderreihe *Digitale Experimente* unterstützt die Aventis Foundation Projekte von professionellen Kulturinstitutionen (zum Beispiel Museen, Theater, Ensembles oder freie Gruppen und Initiativen mit einer gemeinnützigen Organisationsstruktur), die sich mit der Verbindung von Kultur und Digitalisierung beschäftigen. Gefördert werden neue Projekte, die sich mit digitalen Techniken und digitaler Vernetzung auseinandersetzen (inhaltlich-künstlerisch, kommunikativ-vermittelnd) und sie für die eigene Institution und/oder Zielgruppen erstmalig nutzbar machen. Die Bewerbungsphase beginnt am 1. Oktober und endet am **30. November 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Musik: Mortier Next Generation Award 2025

Die Ruhrtriennale richtet im kommenden Jahr zusammen mit dem Verein Mortier Awards den *Mortier Next Generation Award* aus. Er richtet sich an Künstler*innen, die am Anfang ihrer Karriere stehen, und unterstützt Projekte, die von den Visionen Gerard Mortiers inspiriert sind oder diese fortschreiben. Die Gewinnerin oder der Gewinner erhält die Möglichkeit, das eingereichte Projekt im Rahmen der Ruhrtriennale 2026 zur Aufführung zu bringen. Dafür wird ein Preisgeld von 30.000 Euro zur Verfügung gestellt. Der Gewinn des Mortier Next Generation Awards ist zudem mit einer mehrmonatigen Fellowship am Wissenschaftskolleg zu Berlin verbunden. Bewerben können sich Künstler*innen bis **15. November 2024**. Teilnehmen können alle Personen, die zum Einreichungstichtag das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Musik: Initiative Musik - Künstler*innenförderung und Livemusikförderung

Die *Künstler*innenförderung* der Initiative Musik richtet sich an Solokünstler*innen und Bands und Autor*innen, die auf dem deutschen und internationalen Musikmarkt Fuß fassen wollen. Mögliche Fördergegenstände sind Komposition und Konzeption, Produktion und Aufnahme, Tonträgerherstellung, Videos und Contentproduktion, Promotion und Marketing und Tour. Anträge können vom 18. September bis **09. Oktober 2024** (12 Uhr mittags) eingereicht werden. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Das Programm *Live 500* geht ebenfalls in die nächste Runde. Kleine bis mittlere Musikspielstätten sowie regionale Veranstalter*innen können erneut Zuschüsse für ihre Konzerte beantragen. Im Fokus stehen Nachwuchsmusiker*innen, weniger populärer Genres und experimentelle Formate. Anträge können vom 23. September bis zum **23. Oktober 2024** (13 Uhr) gestellt werden. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Literatur: Deutscher Literaturfonds - Arbeitsstipendien für Autoren

Der Deutsche Literaturfonds vergibt Arbeitsstipendien für die künstlerische Fortbildung von professionell arbeitenden deutschsprachigen Autorinnen und Autoren. Die Stipendien verstehen sich als Auszeichnung und sollen der Schaffung von literarischen Werken überdurchschnittlicher und hoher Qualität dienen. Antragsfrist ist der **30. September 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Internationales: Culture Moves Europe - Individuelle Mobilität

Der Call für Individuelle Mobilität von Künstler*innen im Rahmen von *Culture Moves Europe* ist geöffnet. Einzelne Künstler*innen und Kulturakteur*innen sowie Gruppen von bis zu fünf Personen, die für die Durchführung eines Projektes in ein anderes europäisches Land reisen möchten, können sich bis zum **30. November 2024** bewerben. Abgedeckt sind alle der am Programm Kreatives Europa KULTUR teilnehmenden Länder. Für Einzelpersonen werden Reise- und Aufenthaltskosten für Projekte mit einer Dauer von 7 bis 40 Tagen bezuschusst. Die Projektdauer für Gruppen soll zwischen 7 und 14 Tagen betragen. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Internationales: Cultural Bridge (Kulturbrücke)

Cultural Bridge zielt darauf ab, Kulturorganisationen aller Kunstsparten in Großbritannien und Deutschland bei der Entwicklung von Partnerschaften zu unterstützen, die sich mit soziokultureller Praxis befassen. Im Rahmen von zwei Förderstufen können Fördermittel sowohl für den Aufbau neuer Partnerschaften als auch für die Projektdurchführung von bereits bestehenden Partnerschaften beantragt werden. Das Antragsportal ist vom 15. Oktober bis zum **26. November 2024** geöffnet. Vor der Bewerbungsphase wird es online "Matchmaking-Sessions" geben, bei denen passende Partner*innen gefunden werden können. Weitere Informationen, unter anderem die detaillierteren Programmthemen, finden Sie [hier](#).

Internationales: Goethe-Institut Frankreich & Institut français Deutschland - Unternehmen-START

Mit dem Projekt *Unternehmen – START* gründen die Goethe-Institute in Frankreich und das Institut français Deutschland die größte deutsch-französische Austauschplattform im Bereich Kultur- und Kreativwirtschaft. Junge Kreativunternehmer*innen bis 35 Jahre aus Deutschland und Frankreich können sich noch bis zum **29. September 2024** bewerben. Geboten wird ein achtmonatiges Mentoringprogramm mit mindestens zwei Fortbildungsreisen. Förderfähige Tätigkeitsbereiche sind Kreation, Reproduktion, Förderung, Verbreitung oder Vermarktung von Gütern oder Dienstleistungen, die eine kulturelle oder künstlerische Dimension besitzen (Musiker*innen und Filmemacher*innen, Designer*innen und Choreograf*innen, Redakteur*innen, Spieleentwickler*innen und andere Kreativunternehmer*innen). Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Spartenübergreifend: Landesförderprogramm 2.000 x 1.000 Euro für das Engagement

Seit dem 19. August 2024 können Sie sich um für die diesjährige Förderperiode des Kleinstförderprogramms *2.000 x 1.000 Euro für das Engagement* bewerben. Unter dem Motto "Gemeinsam engagiert - Du+Wir=Eins – Nordrhein-Westfalen gegen Einsamkeit." werden bis zu 2.000 Projekte mit einem Festbetrag von je 1.000 Euro gefördert. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Düsseldorf **Nähe trifft Freiheit**

Landeshauptstadt Düsseldorf - Kulturamt
Zollhof 13

40221 Düsseldorf

Fotos: Landeshauptstadt Düsseldorf

Impressum:

ITK-Rheinland

Hammfelddamm 4

41460 Neuss

Newsletter abbestellen